**Medieninformation** Zürich, 6. September 2011

«In der Kluft zwischen Bild und Wahrnehmung ist die Wirklichkeit aufgehoben», C. Morpeth

Die Fotos von Niklaus Spoerri zeigen Menschen, die wir zu kennen glauben. Doch etwas stimmt nicht. Es handelt sich um Doubles, Lookalikes. Original oder Kopie? *Who is Who?* trifft einen neuralgischen Punkt der modernen Medienwelt mit ihrem Starkult, in der Kategorien wie Authentizität und Identität mehr denn je fragwürdig sind. Es setzt sich mit dem Doppelgängermotiv auseinander und thematisiert die Macht der medialen Vermittlung.

**Das künstlerische Konzept: fotodokumentarische Porträts**
2007 begann Niklaus Spoerri, Menschen zu fotografieren, die ihre Ähnlichkeit mit einem Prominenten als professionelle Doubles anbieten. Seine Porträts greifen diesen schillernden Bereich an der Schnittstelle zwischen Privatheit und Öffentlichkeit auf. Sie erzählen eine Geschichte aus dem Wohnumfeld – etwa von Hans aus Pforzheim, der Bruce Willis gleicht, oder dem Versicherungskaufmann Heinz-Uwe aus Schwerin, der aussieht wie die Filmfigur Borat. Spoerri geht es in diesen dokumentarischen Porträts nicht um den Star auf der Bühne, sondern um den Menschen hinter und neben dem Double. Prominente sind uns aus Fernsehen, Internet und Printmedien vertraut. Bestimmte Details haben wir in uns «abgespeichert» und verbinden sie mit entsprechenden Erwartungen. Manche Doubles zeigen sich deshalb in Spoerris Bildern mit typischen Accessoires und charakteristischen Attitüden, um das Original besser sichtbar zu machen. Die Porträts spiegeln den Umgang der Doubles mit ihrer Rolle und den jeweiligen Grad ihrer Identifikation mit dem «Vorbild» – aber auch das Funktionieren unseres medial getrimmten Gedächtnisses.

**Der Titel: «Who is Who?»**
Als eine Art Lexikon verzeichnet und porträtiert ein «Who is Who» die renommiertesten Köpfe einer Branche. Niklaus Spoerris Fotobuch ahmt diese Struktur nach und parodiert sie zugleich – mit echten Doppelgängern. So weckt der Titel Seherwartungen, eröffnet aber beim Betrachten der Bilder seine Doppelbödigkeit. *Who is Who?* wird zum Rätselbuch, das zum spielerischen Diskurs anregt.

**Die Texte: Acht Essays über Niklaus Spoerris Arbeiten und das Doppelgängermotiv**
Jimmy Wales, Wikipedia Foundation *Wessen Doppelgänger? Der echte Mensch und seine Rolle*
Jean-Martin Büttner, Reporter und Musikkritiker beim Tages-Anzeiger *Sich aufgeben, um jemand zu sein*
Caroline Morpeth, Manuskript Scout & Lektorin Hackett/London, freie Autorin *Spiegelei/Spitting in the Mirror*
Markus Reich, Journalist bei der Glückspost/Ringier *(Fast) wie ein Ei dem anderen*
Rudolf Scheutle, Kurator am Münchner Stadtmusuem/Sammlung Fotografie *Der Ruhm der anderen*
Silvia Jaklitsch, Lektorin/Wien *«You are either professional or not», Interview: Jeannette Charles alias Queen Elizabeth II.*
Manfred Prisching, Soziologe/Wien, Autor *Das Selbst. Die Maske. Der Bluff. Wenn die Menschen sich verdoppeln*
Jens Groß, Dramaturg Maxim Gorki Theater Berlin *Die theatrale Konsequenz des Doubles*

**Mitwirkende/Porträts:** Doubles von Andre Agassi, Pamela Anderson, Michael Ballack, Antonio Banderas, Boris Becker, David Beckham, Bono, Borat, Richard Branson, Adriano Celentano, Bill Clinton, George Clooney, Joan Collins, Columbo, Sean Connery, Daniel Craig, Lara Croft, Penelope Cruz, Jamie Lee Curtis, Johnny Depp, Danny DeVito, Leonardo DiCaprio, Roger Federer, Sarah Ferguson, Clark Gable, Ricky Gervais, Whoopi Goldberg, Michail Gorbatschow, Steffi Graf, Hugh Grant, Lewis Hamilton, Daryl Hannah, Erich Honecker, Anthony Hopkins, Michelle Hunziker, Michael Jackson, Samuel L. Jackson, Günther Jauch, Angelina Jolie, Indiana Jones, Oliver Kahn, Miroslav Klose, Kevin Kuranyi, Lady Gaga, Udo Lindenberg, Sophia Loren, Diego Maradona, Angela Merkel, Liza Minnelli, Jack Nicholson, Ozzy Osbourne, Sarah Jessica Parker, Camilla Parker Bowles, Luciano Pavarotti, Pablo Picasso, Lukas Podolski, Harry Potter, Prinz August von Hannover, Prinz Charles, Prinz William, Queen Elizabeth II., Gordon Ramsay, Lionel Richie, Julia Roberts, Ronaldo,Cristiano Ronaldo, Claudia Schiffer, Gerhard Schröder, Michael Schumacher, Arnold Schwarzenegger, Sebastian Schweinsteiger, Britney Spears, Sylvester Stallone, Gwen Stefani, Sharon Stone, Rudi Völler, Andy Warhol, Bruce Willis, Amy Winehouse

**Buchvernissage & Ausstellungseröffnung**
**Mittwoch, 28. September 2011, 19–22 Uhr**
Esther Eppstein, message salon, Perla-Mode,
Langstrasse 84/Brauerstrasse 37, 8004 Zürich
Dauer: 28.9. bis 8.10.2011 (Finissage)
Öffnungszeiten: Do, Fr, Sa 15–18 Uhr, Mi 18–22 Uhr
Anreise: Tram 8/Bus 32 bis Helvetiaplatz, Bus 31 bis Militär-/Langstrasse

**Bern: Buchpräsentation/Ausstellungsvernissage**
**Freitag, 18. November 2011, 18–21 Uhr**
r a u m, Militärstrasse 60, 3014 Bern, www.kulturraum.ch
Dauer: 18.11. bis 9.12. 2011 (Finissage)

**Nürnberg: Buchpräsentation & Ausstellung**
**Freitag, 24. Februar 2011, 19 Uhr**
Galeriehaus Nord, Wurzelbauerstr. 29, D-90409 Nürnberg, www.galeriehaus-nuernberg-nord.de; Dauer: 24.2. bis 30.03.2012

**Pressekontakt: Irene Jost – Integrierte Kommunikation & Identity. Digital & Print.**
Buckhauserstrasse 30, CH-8048 Zürich, Tel. +41 (0)79 456 96 55, anfrage@irene-jost.ch
**Bestellungen:** im Buchhandel oder über www.vfmk.de

**Downloads (Bilder 300dpi/Legenden/Biografien & Pressetext):**
www.niklausspoerri.ch/presse-who-is-who